

Das Konzept Schülerzeitung

Im Schuljahr 2013/2014 wurde das Projekt Schülerzeitung ins Leben gerufen. Das als freiwillige Arbeitsgemeinschaft organisierte Angebot bietet Schülerinnen und Schülern verschiedener Bildungsgänge die Möglichkeit, ihre schulischen und persönlichen Kenntnisse und Fertigkeiten in einer realen Anwendungssituation zu erproben und weiterzuentwickeln.

Vor diesem Hintergrund werden durch die Arbeitsgemeinschaft folgende grundlegende Ziele verfolgt:

- Einblicke in verschiedene Berufsfelder (Journalismus, Mediengestaltung, kaufmännische Berufe,...)
- Förderung von Schlüsselqualifikationen (Selbstständigkeit, Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Organisationsfähigkeit, Zeitmanagement,...)
- Stärkung des Selbstwertgefühls
- Knüpfen neuer Kontakte durch Studienfahrten, Exkursionen, Gastreferenten, Workshops und Gastbeiträge
- Anbahnung von Kooperationen und Austausch mit Institutionen der Medienlandschaft (z.B. *fiftyfifty*, *coolibri*, *Rheinbote*)
- Vermittlung von Praktikumsplätzen im Bereich Medien/Journalismus
- Einbindung der Redaktionsmitglieder in die Öffentlichkeitsarbeit der Schule (z.B. durch Verfassen von Artikeln für die Homepage und Pressemitteilungen)
- Informationsplattform für relevante Themen des gesamten Schullebens
- Außendarstellung (z.B. für Eltern, Besucher am Tag der offenen Tür, ehemalige Schülerinnen und Schüler, Werbepartner und Sponsoren)
- Stärkung der Schulgemeinschaft
- Kontaktpflege mit ehemaligen Schülern und Lehrern
- Teilnahme an Wettbewerben

Durch das Anknüpfen an den Fachunterricht unterschiedlicher Bildungsgänge werden darüber hinaus verschiedene bildungsgangspezifische Kenntnisse angewendet:

- **Sprache und Literatur:** Erprobung journalistischer und kreativer Schreibformen, Recherche, Führen von Interviews etc. (Anknüpfung an die Fächer Deutsch, Englisch, Journalismus, Literatur,...)
- **Gestaltungstechnische Assistentinnen und Assistenten:** Layouten, Covergestaltung, Fotografie, Gestaltung von Printwerbung für Anzeigenkunden, kreative Arbeiten etc. (Anknüpfung an die Fächer Gestaltungstechnik, Grafikdesign, Kunst,...)
- **Wirtschaft und Verwaltung:** Budgetplanung, Entwicklung von Werbe- und Verkaufsstrategien, Sponsorenakquise, Merchandising etc. (Anknüpfung an die Fächer Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen, Volkswirtschaftslehre, Wirtschaftsinformatik,...)
- **Weitere Bildungsgänge:** Artikel zu fachspezifischen Themen oder Projekten (z.B. im Bereich Sport oder Naturwissenschaften)

Insbesondere das im Bildungsgang Sprache und Literatur erteilte Fach Journalismus ist eng mit der Arbeit der Schülerzeitung Lologramm verzahnt. Im Journalismusunterricht erlangen die Schülerinnen und Schüler Kenntnisse über rechtliche Grundlagen, Recherchetechniken sowie verschiedene journalistische Darstellungsformen. Im Rahmen des Unterrichts entstehende Artikel können in der Schülerzeitung veröffentlicht werden, sodass für das Unterrichtsfach eine reale Anwendungssituation geschaffen wird. Weiterhin kann das Fach Journalismus zur freien oder festen Mitarbeit in der Schülerzeitungsredaktion anregen. Darüber hinaus bietet die Schülerzeitung eine Plattform zur Veröffentlichung von im Literaturunterricht entstandenen kreativen Schülertexten wie z.B. Kurzgeschichten oder Gedichten. Dies ist insbesondere interessant für Schülerinnen und Schüler, die das Bestreben haben, später als Autorinnen und Autoren im Literaturbetrieb tätig zu sein.

Das Projekt Schülerzeitung bietet Potenzial für eine stetige Weiterentwicklung und Professionalisierung. So besteht die Möglichkeit der Schaffung eines erweiterten Angebots im Internet, z.B. durch die Einrichtung einer eigenen Homepage oder die Nutzung sozialer Netzwerke. Für eine professionelle Arbeit erhalten die Schülerinnen und Schüler Zugang zu aktuellen Arbeitsmedien und -materialien. Wünschenswert wäre ein Redaktionsraum mit eigener Ausstattung, der für Redaktionssitzungen sowie die journalistische Arbeit und Recherche genutzt werden kann.

Die Schülerzeitung Lologramm erreichte beim Schülerzeitungswettbewerb der Länder den ersten Platz und wird im Juni 2019 im Bundesrat in Berlin als beste Schülerzeitung Deutschlands in der Kategorie „Berufliche Schulen“ ausgezeichnet.